

►► Angemerkt

Unser „Max“: Abschied nach über 40 Jahren

Ein kleines Schild hängt in der Tür der Gaststätte „Max Brauweiler“ in der Dürener Wirtelstraße. „Wegen Umbau geschlossen“.

Die alte, wunderbare Kneipe, die zur Stadt wie die Rur und Anna-Kirche gehörte, ist zu, wird auch nicht mehr aufgemacht. Josef und Werner Brauweiler gehen nach 40 Jahren Qualm, Bier und Hackbrötchen in den verdienten Ruhe-

stand. Wahrscheinlich eröffnet anstelle des „Kommunikati-

onszentrums“ nun der 30te Handyladen in kürze dort seine Türen.

Leider geht so ein Stück Dürener Geschichte zu Ende. Bei „Max“ traf man immer nette Leute, Bekannte, Freunde. Generationen von Schülern versammelten sich zur „Freistunde“ in der kleinen Kneipe. Nach der Stadthalle, Cafe Lichtschläger oder dem NT ist wieder ein beliebter „Treff“ in unserer Stadt weggebrochen. Ich finde es schade...

W. S. HORRMANN



Wenn Sie unserem Autor schreiben wollen, schicken Sie Ihre E-mail an: s.horrmann@dn-woche.de